



Wachsen in Krisenzeiten

Wir sind konfrontiert mit Notsituationen.
In Gottes Hand sind diese Zeiten eine Chance für persönliches Wachstum.

Es ist selbstverständlich leichter Gott zu vertrauen, wenn wir uns sicher fühlen und voll im Leben stehen. Eine Krise kann diese Sicherheit zerstören. Eine Krise ist außerdem eine Einladung Gott näher zu kommen und sich selbst realistisch zu betrachten. In Gottes Hand ist sie ein Werkzeug um uns aufzurütteln aus bequemer religiöser Routine, unsere Denkmuster zu hinterfragen und die richtigen Prioritäten setzen zu lernen. Anstatt Andere für ihr Verhalten während der Krise zu verurteilen, sollten wir auf uns in Gottes Gegenwart konzentrieren. Vielleicht müssen wir unseren Weg ändern? Ist es möglich, dass wir „ unreine Lippen “ haben? In Jesaja 6, 6-7 wird gesagt: „ Da flog einer der Seraphim zu mir, und er hielt eine glühende Kohle in seiner Hand, die er mit der Zunge vom Altar genommen hatte; und er berührte meinen Mund [damit] und sprach: Siehe, dies hat deine Lippen berührt; deine Schuld ist von dir genommen und deine Sünde gesühnt! “. Dies war zweifellos eine symbolische Handlung. Der Altar repräsentiert die Arbeit Christi seit der Vergebung und Reinigung im Zuge des Todes des Herrn Jesus. „ so wurde auch Christus ein einziges Mal geopfert, um die Sünden vieler hinweg zunehmen; beim zweiten Mal wird er nicht wegen der Sünde erscheinen, sondern um die zu retten, die ihn erwarten. “ (Hebräer 9,28) Jesaja ist nun in der Gegenwart Gottes gereinigt und aufmerksam, bereit zu hören. „ Wen soll ich senden und wer wird für uns gehen? “ Wenn unser Geist voll ist von unseren Ideen, Meinungen und Lösungen, dann ist es schwer Gottes Stimme zu hören. Seine Stimme wird davon erstickt. Wenn wir in dieser Krise wachsen wollen, müssen wir Gott alles übergeben und auf seine Stimme hören. Wenn wir sagen: „ Ich gehöre dir, gebrauche mich “, müssen wir offen sein für seine Antwort, ungeachtet unserer Präferenzen.

Der Herr kann eine Tür öffnen zu einem neuen Dienst oder einer neuen Berufung. Wir müssen ebenso fragen: „ Bis wann Herr? “. Es ist seine Entscheidung den Anfang und das Ende zu bestimmen. Eine Krise kann zu Veränderungen aufrufen, doch überstürzen wir nichts bevor wir starten, sondern versichern uns, dass wir nach seinem Willen handeln.

Gott nutzt Zeiten innerer Unruhe um uns zu ihm zu ziehen und zu unserem Herzen zu sprechen. Lasst uns die Krise nutzen durch die wir gehen. Der Vater sitzt immer noch auf seinem Thron, hoch erhöht. Er bleibt souverän. Er kontrolliert das Universum und unser Leben. Lasst uns entscheiden uns zu reinigen, auf seine Stimme zu hören und zu wachsen. Und bald können wir für alle bezeugen: „ Einem festen Herzen bewahrt du den Frieden, den Frieden, weil es auf dich vertraut. “

**Vertraut auf den HERRN allezeit,
denn Ja, der HERR, ist ein Fels der Ewigkeiten!**

(Jesaja 26,3-4)

29 Denkt doch einmal an die Spatzen! Zwei von ihnen kosten nicht mehr als einen Groschen, und doch fällt kein einziger Spatz auf die Erde, ohne dass euer Vater es zulässt. 30 Und bei euch sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. 31 Seid darum ohne Furcht! Ihr seid mehr wert als eine noch so große Menge Spatzen. Mt 10, 29-31

Gottes Fürsorge

Was haben Haare mit Gottes Fürsorge zu tun? Offenbar viel, denn im obigen Vers benutzt Jesus genau diese als Beispiel. Anhand unserer Haare malt Jesus den Menschen Gottes Souveränität, Größe und Fürsorge vor Augen, um ihnen Kraft und Vertrauen zu schenken. Jesus benutzt gerne Bilder aus dem Alltag der Menschen. In Vers 29 geht es um den Tod eines Spatzen. Jesus greift so ein Beispiel heraus, um zu zeigen wie sehr er sich um uns sorgt, denn selbst der Spatz, für den man damals nur paar Groschen bekam, ist in Gottes Hand, wieviel mehr dann wir! Es geht Jesus um Folgendes: Wenn Gott für Spatzen da ist, dann wohl ganz besonders für die Menschen, die er nach seinem Bilde gemacht hat. Mit Vers 30 macht Jesus es dann noch mal ganz deutlich, wie ernst es Gott in dieser Sache ist. Der Schöpfer kennt jedes Haar. Wenn das so ist, wieviel mehr muss er dann dich, der du so viel mehr als ein Haar bist, kennen und lieben. Wir würden vielleicht heute sagen: „Wenn Gott sogar den Namen von jedem deiner Haare kennt, wieviel mehr muss er dann dich kennen!“ Jesus macht hier Gottes Größe, Souveränität und Fürsorge für in seinem Dienst stehende Nachfolger zum Thema. Ich habe diese Verse rausgesucht, weil ein Festhalten an Gottes Macht in unseren Krisenzeiten so wichtig ist. Uns Gottes Souveränität anzuvertrauen, fällt uns, vor allem in der westlichen Welt lebenden Menschen, nicht leicht. Wir mögen es nicht, wenn wir die Kontrolle verlieren, nicht mehr alles in der Hand haben und neu lernen müssen, Gott zu vertrauen. So kann die Corona Krise sogar ein Werkzeug sein, dass wir uns neu seiner Fürsorge anvertrauen, eben diesem Fürsorger, der sogar „unsere Haare beim Namen kennt“. Mit diesem Vertrauen haben wir die Möglichkeit, nicht mit Angst und Panik und auch nicht mit Gleichgültigkeit, sondern mit Liebe, Disziplin und Besonnenheit durch diese Tage zu gehen und zu sehen, was Gott mit seiner Fürsorge in diesen herausfordernden Zeiten schafft.

Thorsten Begerau

Wir hatten die Möglichkeit erhalten die ISM und das GRN am Bibelseminar Bonn (BSB) vorzustellen.

So durften wir, Nikolai Heidebrecht und Alfred Berg am 09.12.2019 unser Missionswerk und unsere Arbeit vorstellen.

Das BSB veranstaltet jeden Montag von 10:30 - 12:00 Uhr einen Andachtsgottesdienst und hier hatten wir 45 min. Redezeit erhalten.

Vor rund 60-70 Studierenden und einigen Dozenten durfte Nikolai Heidebrecht dann ausführlich über die Entstehung, die Arbeit und die Vision der ISM berichten.

Die Studierenden waren sehr begeistert über die Arbeit und die Innovation. Auch der technische Fortschritt hat sie nicht unberührt gelassen. Es gab tatsächlich auch den einen oder anderen Studierenden dem Schallplatten kein Begriff mehr waren und umso erstaunlicher fanden es die Meisten, dass GRN einen Schallplattenspieler der ohne Energiezufuhr funktioniert entwickelt hat. Viele haben sich an unserer Ausstellungsschallplatte ausprobiert und waren wirklich begeistert.

Aber der Kernpunkt unserer Arbeit, das Evangelium in alle Sprachen der Welt zu übersetzen, hat jeden der Studierenden vollends überzeugt. Die

Einsatz am Bibelseminar Bonn und in der Bibelschule Brake

Meisten kannten weder unser Missionswerk noch die bereits erfolgte Arbeit. „Alle unsere Studenten sind sehr evangelistisch unterwegs und sprechen sehr gerne und sehr oft Menschen in den öffentlichen Verkehrsmitteln auf ihren Glauben an. Daher bin ich überzeugt, dass eure Arbeit sehr gut bei den Studenten ankommt,“ sagte Studienleiter Gerhard Schmidt vor der Veranstaltung.

Nach der Präsentation wurde unser Infotisch von den Studierenden regelrecht überlaufen. Jeder wollte einen Stapel unserer 5FishApp Visitenkarten haben und natürlich auch die Schallplatte ausprobieren. Einige der Studierenden wollten weitere unsere technischen Möglichkeiten sehen, da sich diese auf die Mission im Ausland vorbereiten. Nach der Veranstaltung wurden Alfred und Nikolai noch zum Haus Wittgenstein, den Sitz des BSB, eingeladen um dort eine Führung durch und über den Campus zu erhalten.



Bibelschule Bonn

Bibelschule Brake



„Ich habe noch bei keiner Vorstellung der ISM erlebt, dass so ein Ansturm auf unsere Visitenkarten entsteht und war sehr perplex wie Gott doch wirkt und führt,“ sagte Nikolai nach der Veranstaltung.

Nach dieser Präsentation war auch das Einsatzjahr rum und wir durften im neuen Jahr 2020 unsere Einsätze direkt wieder mit einer Bibelschule beginnen. Am 07.02.2020 waren wir eingeladen an der Bibelschule Brake unsere Mission vorzustellen. Zu diesem Einsatz sind Gerhard Köster (der aus persönlicher Verbundenheit umso erfreuter war, die Mission nach langer Zeit nochmal hier vorstellen zu dürfen), Alfred Berg und Nikolai Heidebrecht gefahren.

Hier durften wir am wöchentlichen Plenum das ca. 25 min. dauert unser Missionswerk vorstellen. Es waren ungefähr 100 Studenten anwesend. Die Präsentation und die Vorstellung von ISM und GRN musste etwas gekürzt werden, da nicht so viel Zeit war, aber es liegt ja bekanntlich 'die Würze in der Kürze'.

Die Vorstellung wurde ganz kurz gehalten und den Studierenden wurde eine Challenge vorgeschlagen um die Visitenkarten mit der 5FishApp zu verteilen. Auch in Brake waren die Anwesenden sehr überrascht, dass es die Frohe Botschaft bereits in über 6.000 Sprachen gibt und waren über die leichte der Handhabung der App sehr froh. „Wir haben jeden Freitag einen Missionseinsatz in der Stadt und sind sehr froh, dass ihr euch heute vorgestellt habt. Wir können diese Visitenkarten sehr gut verteilen,“ sagte der

Leiter des Missionsteams. Und wiederum waren wir von Gottes Führung und Planung absolut überwältigt. Auch in Brake waren die Studierenden von der Schallplatte begeistert, scheuten sich aber auch nicht die Visitenkarten an sich zu nehmen. Sie scheuten sich nicht nur, sie nahmen alle Visitenkarten die wir dabei hatten, um damit den Menschen in ihrem Umfeld die Frohe Botschaft von der Erlösung in der eigenen Sprache überbringen zu können. Da nach dem Plenum die große Pause für die Studierenden anstand, sind einige bei uns am Stand geblieben und wir durften nochmal im Detail über unsere Mission und unsere Vision berichten.

Unsere Mitarbeiter wurden anschließend noch zum Unterricht und dem Mittagessen eingeladen. Auch beim Mittagessen entstanden sehr spanende und ausführliche Gespräche über die ISM und GRN.

Wir sind Gott so unendlich dankbar, dass wir einen so gewaltigen und gesegneten Jahresabschluss 2019 beim BSB und einen mindestens ebenso gewaltigen und gesegneten Jahresbeginn 2020 bei der Bibelschule Brake hatten.

[Wir freuen uns über jede Möglichkeit unser Missionswerk in Gemeinden, Bibelschulen oder christlichen Veranstaltungen vorstellen zu dürfen und wenn Sie eine Vorstellung der ISM und des GRN in Ihrer Gemeinde wünschen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren.](#)

Im Herrn Verbunden
Nikolai Heidebrecht

Gesegnet um zu segnen

In Gottes Wort lesen wir über Seine Verheißung an Abraham (1. Mose 22, 17-18). Gott verspricht, seine Nachkommen so zahlreich wie die Sterne am Himmel und den Sand am Meer zu machen. Alle Völker der Erde werden in Abraham gesegnet werden, weil er Gottes Stimme gehorchte. Vorher hatte Gott Abraham schon erklärt, daß es sich in erster Linie um Ihn selbst handelt: *Ich bin dein Schild und dein sehr großer Lohn.* (1. Mose 15, 1b)

Dankbarkeit



Welch ein schöner Grundsatz:
gesegnet werden, um ein Segen zu
sein. Jesus Christus angehören zu
dürfen und Ihn zu kennen, um dadurch
für andere ein Segen zu sein.

Dank!

Dass der Herr immer wieder Menschen aufs Herz legt, für die Arbeit der ISM zu spenden, erfüllt uns mit großer Dankbarkeit und ermöglicht uns, die Arbeit weiterzuführen.

Weiterfließen

Unser Grundsatz lautet, nicht um Spenden zu bitten. Diesmal möchten wir Sie aber über eine besondere Situation informieren: Vom Dachverband unserer Mission, Global Recordings Network (GRN), wurde an uns die Bitte herangetragen, als Werk für das "Covid19-Notfonds" beizutragen. Gibt es doch nationale GRN Kollegen aus Entwicklungsländern, für welche die Abdeckung ihrer täglichen Lebensbedürfnisse in dieser Zeit sehr schwierig geworden ist. So durften sowohl die ISM in Deutschland als auch in Österreich mit Freuden zu diesem Fonds beitragen. Das ist der Segen, der durch Sie, via unser Werk weiterfließen darf. Auch dafür sagen wir dank!

Josien J. Vletter

Falls Sie speziell für obigen Zweck spenden wollen, vermerken Sie einfach "Notfonds" beim Betreff.

Internationale Sprachen Mission e.V.

in Deutschland

Drosselweg 9
58553 Halver



Telefon: +49 2353 4649
Telefax: +49 2353 3440
E-Mail: kontakt@ism-ev.de
www.ism-ev.de

Volksbank im Märkischen Kreis eG
IBAN: DE38 4476 1534 0051 6980 00
BIC: GENODEM1NRD

in Österreich

Hauptstraße 70/4
9585 Gödersdorf
Österreich

Telefon: +43 4257 29453
Telefax: +43 4257 29453
E-Mail: ism-ev@gmx.at
www.ism-ev.at

RB Arnoldstein-Fürnitz eG
IBAN: AT03 3925 7000 0194 0410
BIC (Swift-Code): RZKTAT2K257

SOUNDS wird von der ISM in Halver herausgegeben. Sie ist der Deutsche Zweig des weltweiten Netzwerkes GRN (GLOBAL RECORDINGS NETWORK). Dieses Missions-Netzwerk ist in 23 Ländern vertreten und hat das Ziel, dass jeder das Evangelium in seiner Muttersprache hören kann. Bisher gibt es christliche Aufnahmen in über 6200 Sprachen. Sie sind auf der GRN-Webseite unter globalrecordings.net einsehbar, können dort abgehört und heruntergeladen werden. Die ISM versendet sie auch kostenlos auf CDs.

FINANZIELLE RICHTLINIE: Die ISM ist ein Glaubenswerk, das ausschließlich durch Zuwendungen unterhalten wird. Wir vertrauen auf unsern Herrn Jesus Christus und sehen von Spendenaufrufen ab.